

# LehrplanPLUS für die Grundschule

---

## Fachlehrplan Musik

Überarbeitete Lehrplanfassung im Rahmen der Flexibilisierung der Stundentafel der Grundschule:

Das **Fach Musik** wurde in den **Jahrgangsstufen 3/4 bisher zweistündig** erteilt. Seit dem **Schuljahr 2024/2025** kann es im Rahmen der **Flexibilisierung der Stundentafel** der Grundschule **wie bisher zweistündig oder neu einstündig** erteilt werden.

### Hinweise:

- **Grau hinterlegte** Kompetenzerwartungen und dazugehörige Inhalte sind bei Zweistündigkeit verpflichtend. Bei Einstündigkeit können sie ergänzend thematisiert werden.
- Die mit „**z. B.**“ gekennzeichneten Inhalte zeigen **Möglichkeiten zur Umsetzung** auf, die als **Auswahl zu verstehen sind**. Je nachdem, ob das Fach einstündig oder zweistündig erteilt wird, können mehr oder weniger Beispiele ausgewählt oder durch andere ergänzt bzw. ersetzt werden.
- Das Wort „**oder**“ signalisiert, dass aus den genannten Inhalten ausgewählt werden muss.
- Die mit **grünem Pfeil (→)** und durch **grüne Schrift** gekennzeichneten **Querverweise**
  - zeigen Möglichkeiten auf, wie musikpraktische Aktivitäten mit Inhalten anderer Fächer verbunden werden können.
  - eröffnen insbesondere bei Einstündigkeit des Faches Musik Gelegenheiten, Musik in vielfältiger Weise fächerübergreifend zu realisieren.

Der **Schwerpunkt des Faches Musik** liegt **neu** sowohl bei Einstündigkeit als auch bei Zweistündigkeit auf **musikpraktischen Aktivitäten**, um ein möglichst breitgefächertes musikalisches Repertoire aufzubauen.

# Mu3/4 Lernbereich 1: Sprechen – Singen – Musizieren

## Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- singen Lieder (auswendig, mit Texthilfen und nach Zeichen), um ihr Liedrepertoire zu erweitern.
- sprechen und singen bewusst, deutlich artikuliert und über längere Atembögen.
- setzen die Sprech- und Singstimme rhythmisch und tonal sicher ein.
- setzen Bodypercussion in Verbindung mit Sprechrhythmen, Gesang und Instrumentalspiel ein.
- wenden erweiterte Spieltechniken und Begleitformen auf dem Orff-Instrumentarium unter Berücksichtigung von Links- oder Rechtshändigkeit an.
- begleiten und gestalten Texte und Lieder mit vielfältigen musikalischen Ausdrucksmitteln.
- improvisieren variantenreich **z. B.** mit Stimme, Alltagsgegenständen, (**selbst gebauten**) Instrumenten, Bodypercussion  
→ **WG – LB 2: Materialien**
- nutzen ausgewählte digitale Wiedergabe- und Aufnahmemedien zur musikalischen Begleitung, Präsentation und Reflexion und bewerten deren Zweck und Eignung.

## Inhalte zu den Kompetenzen

- Bayernhymne, „Lied der Deutschen“ (Nationalhymne)  
→ **HSU – LB 1.1**
- Lieder zu verschiedenen Anlässen und unterschiedlicher Stilrichtungen (**z. B.** Lieder zum Jahreskreis, zur Rhythmisierung des Unterrichts; Volkslieder aus der eigenen Region/aus verschiedenen Kulturkreisen), **mehrstimmiger Gesang (z. B. Kanon)**  
→ **HSU - LB 4; Religion – LB 4; Englisch – LB 2, 4; Deutsch – LB 2.5**
- Texthilfen und Zeichen (**z. B.** Gesten, Bilder, grafische Notation, Textteile) zum Einprägen von Melodie und Text
- Übungen zur Förderung des bewussten Sprechens und Singens (**z. B.** Körperhaltung, Atmung, Artikulation, Öffnung der Resonanzräume, Stimmklang)  
→ **Deutsch - LB 1.2**
- Intonationsübungen zu Tonhöhen und Melodieverlauf
- Rhythmusübungen (**z. B.** Reime, Sprechstücke), **auch mehrstimmig**  
→ **Deutsch LB 1.5, 2.4**
- Bodypercussion (**z. B.** klatschen, patschen, stampfen, schnipsen, schnalzen)
- instrumentenspezifische Spieltechniken (**z. B.** auf Orff-Instrumenten) und Begleitformen (**z. B.** Akkord(grund)töne, **schweifender Bordun**, Ostinato)
- musikalische Ausdrucksmittel (Lautstärke, Tempo, Tonhöhe, Tondauer, Besetzung)
- Mitspielsätze, Playbackmusik
- **Audio-/Videoaufnahmen von Schülerinnen und Schülern zur Reflexion und themenbezogener Weiterarbeit**

## Mu3/4 Lernbereich 2: Musik – Mensch – Zeit

### Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- hören Werkausschnitte **oder** Werke bewusst an und beschreiben diese anhand erarbeiteter Aspekte.
- erkennen hörend erarbeitete Werke wieder, benennen deren Titel und Komponisten und geben Auskunft über biografische, zeitliche und musikalische Bezüge, um ihre Einblicke in Zusammenhänge zwischen Musik, Person und Zeit zu erweitern.
- erkennen charakteristische Elemente musikalischer Werke in anderen Zusammenhängen wieder.
- erleben mindestens ein musikalisches Ensemble oder einen Musiker/eine Musikerin aus dem eigenen regionalen Bezugsraum, benennen typische Merkmale der Musik und erfragen, welche Bedeutung Musik im Leben des/der Musikschaftenden hat.
- stellen verschiedene Musikrichtungen einander gegenüber, um unterschiedliche Funktionen und Wirkungen der jeweiligen Musik zu erkennen.
- nutzen geeignete Medien, um Musikstücke (auch eigene Aufnahmen) vergleichend gegenüber zu stellen.

### Inhalte zu den Kompetenzen

- Werke und ihre Entstehungsgeschichte (u.a. von Haydns „Kaiserquartett“ zum „Lied der Deutschen“/von Beethovens „9. Sinfonie“ zur „Europahymne“)  
→ Deutsch – 1.1; HSU – 4.2
- handlungsorientierte Werkerschließung (z. B. Instrumentalmusik, Vokalmusik, Musiktheater)  
z. B. Mitspielsatz, Liedbrücke, Umsetzung in Bewegung, Malen zur Musik, Parakomposition
- professionelle Musikerinnen und Musiker **oder** Personen aus dem Bereich der Laienmusik
- Aspekte der Werkbeschreibung: Besetzung, Form, Funktion, Lautstärke, Tempo  
→ Deutsch – 1.3; Musik – LB 4
- Musik und ihre Funktion (z. B. in der Werbung, im Film, bei Sportereignissen, beim Tanz, im religiösen Kontext)  
→ HSU – 1.2
- verschiedene Werke zu einem Thema (auch Produkte von Schülerinnen und Schülern) / unterschiedliche Versionen eines Werks im Vergleich (z. B. verschiedene Besetzungen, verschiedene Stilrichtungen)

## Mu3/4 Lernbereich 3: Bewegung – Tanz – Szene

### Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- imitieren und variieren freie und metrisch gebundene Bewegungsabläufe koordiniert mit und ohne Musik, um ihr Repertoire an Ausdrucksmöglichkeiten des Körpers zu erweitern.
- übertragen erweiterte musikalische Kompositions- und Gestaltungsprinzipien in Bewegungshandlungen und nutzen dabei verschiedene Raumwege und Raumebenen.
- gestalten Lieder, Textvorlagen, Instrumentalstücke **oder** Themen mit erarbeiteten und selbst erfundenen Bewegungen und Bewegungschoreografien.
- tanzen und beschreiben Tänze verschiedener Länder, Kulturen und Stilrichtungen, um sich unterschiedlichen Tanzformen wertschätzend zu nähern.
- gestalten musikalische Spielszenen **z. B.** zu Erzählungen, Instrumentalmusik Vokalmusik oder Musiktheater durch Verbindung verschiedener künstlerischer Ausdrucksmittel (Bewegung, Tanz, Musik, darstellendes Spiel).
- erleben bewusst eine professionelle Tanzaufführung (live oder via medialer Wiedergabe) und beschreiben ihre Eindrücke sowie die verwendeten Bewegungsformen.

### Inhalte zu den Kompetenzen

- Kompositions- und Gestaltungsprinzipien (**z. B.** treffen – weggehen, Frage – Antwort, Wiederholung)
- Übungen zur Wahrnehmung und Übertragung von Puls und Metrum in Bewegung  
→ Sport – 4.5
- koordinierte Bewegung **z. B.** in Verbindung mit Rhythmusbausteinen, Trommelrhythmen, Liedern und Instrumentalstücken
- Gestaltungselemente, **z. B.** Aufstellungsformen, Schritte, Drehungen, Handfassungen  
→ Sport – 4.5
- Tänze, **z. B.** aus der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler, regional und international, verschiedene Stilrichtungen  
→ Sport – 4.5
- pantomimische Darstellungen  
→ Deutsch - 1.5, 4.3 (z. B. Wortfelder)

## Mu3/4 Lernbereich 4: Musik und ihre Grundlagen

### Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- unterscheiden Notenwerte, Pausenwerte und Taktarten beim Sprechen, Singen und Musizieren.
- nutzen und entwickeln grafische Notationen und einfache Notenbilder in traditioneller Notenschrift, um Notation als Möglichkeit der Unterstützung beim Hören und Musizieren zu erfahren.
- unterscheiden Vertreter ausgewählter Instrumentenfamilien (Streichinstrumente, Blasinstrumente, Schlaginstrumente, Tasteninstrumente) nach Bezeichnung, Aussehen, Klang und Spielweise und identifizieren diese Instrumente in Hörbeispielen.
- unterscheiden nach Höreindruck vokale und instrumentale Klangfarben und beschreiben z. B. Lautstärke, Tempo, Tonhöhe, Tondauer und Besetzung, um über ihre Wahrnehmung von Musik zu kommunizieren.
- erkennen und benennen die musikalischen Strukturen Wiederholung, Rondo und Kanon, um ihr Verständnis für den formalen Aufbau von Musik zu erweitern.
- wenden ein erweitertes Fachvokabular im Gespräch über Musik an.

### Inhalte zu den Kompetenzen

- Zuordnung grafischer oder traditioneller Notation z. B. zu Rhythmen, Melodien, Klangerlebnissen
- Entwerfen grafischer Notationen zu musikalischen Eindrücken
- ein Vertreter aus zwei bzw. vier Instrumentenfamilien

### Lernbereichsübergreifendes Fachvokabular – immer in Verbindung mit musikpraktischen Aktivitäten:

- Notenwerte: ganze Note, halbe Note, Viertelnote, Achtelnote;
- Pausenwerte: ganze Pause, halbe Pause, Viertelpause, Achtelpause
- Taktarten: 2/4-Takt, 3/4-Takt, 4/4-Takt; betonte und unbetonte Zählzeiten
- Taktstrich, Wiederholungszeichen
- Begriffe aus dem Bereich der Instrumentenfamilien: Tasteninstrumente, Streichinstrumente, Blasinstrumente, Schlaginstrumente
- Begriffe aus dem Bereich der Vokal- und Instrumentalmusik: Chor, Orchester; einstimmig, mehrstimmig
- Verläufe musikalischer Parameter: lauter/leiser werden, schneller/langsamer werden, höher/tiefer werden
- musikalische Strukturen: Wiederholung, Kanon, Rondo